[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/144217 vom 09.05.2024]

Objekt:	Beim Uhrmacher
Museum:	Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Alte Nationalgalerie
Inventarnummer:	W.S. 192

Beschreibung

Der Münchner Maler Hanno Rhomberg hatte sich auf volkstümliche, häufig humorvoll geschilderte Genreszenen spezialisiert. In diesem vom Sammler Wagener erworbenen Bild ist ein älterer Uhrmacher in seiner Werkstatt zu sehen, der eine Taschenuhr aufmerksam untersucht. Ein Landmann in Uniformrock hat die Uhr soeben zur Reparatur überreicht und schaut mit etwas dümmlichem Ausdruck zu. Seine etwa zehnjährige Tochter, gekleidet in eine bayerische Tracht mit Pelzmütze, sitzt auf der Ofenbank und beobachtet die beiden Herren. Auf dem Tisch am Fenster liegt Werkzeug, an den Wänden hängen Uhren. Seitlich fällt Licht aus einem kaum sichtbaren Fenster und beleuchtet sparsam die Figuren in dem überwiegend dunklen Raum. | Birgit Verwiebe

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	Höhe x Breite: 88,5 x 73,5 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1853
	wer	Hanno Rhomberg (1819-1864)
	wo	

Schlagworte

- Gemälde